

Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss

N i e d e r s c h r i f t

Gremium: Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss - öffentlich
Sitzungstermin: Dienstag, 30.09.2003
Raum: Ratsaal des Rathauses
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Sitzungsende: 15:50 Uhr

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender:

Bürgermeister:

Protokollführer:

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Anwesend sind:

Ausschussvorsitz

Frau Marie-Luise Weber SPD

ordentliche Mitglieder

Herr Alfons Langfermann CDU
Herr Walter Backhaus CDU für Wolfgang Salhofen
Herr Walter Steinhausen CDU
Herr Wilfried Wefer CDU
Herr Torsten Wilters CDU
Frau Evelyn Fisbeck F.D.P.
Frau Hannelore Druivenga SPD
Herr Dieter Güttler SPD
Frau Sabine Koopmann SPD
Frau Inge Langhorst Bündnis 90/Die Grünen

Grundmandat

Herr Egon Düser UWG

beratende Mitglieder

Frau Inge Darenberg Kindergartenarbeit
Herr Rudolf Meister Seniorenbeirat

Verwaltung

Herr Günther Henkel
Herr Hans-Hermann Ammermann
Herr Frank Dudek
Herr Fritz Sundermann
Herr Michael Hollmeyer
Herr Stefan Unnewehr
Frau Sabine Hörmann
Herr Ralf Kobbe Protokoll

Gäste

Karl-Heinz Peisker von der Rasteder Rundschau

Entschuldigt fehlen:

ordentliche Mitglieder

Herr Wolfgang Salhofen CDU

VERZEICHNIS DER TAGESORDNUNGSPUNKTE

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.06.2003
- 4 Haushaltsplanentwurf 2004
Vorlage: 2003/208
- 5 Anfragen und Hinweise
- 6 Schließung der Sitzung

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Weber eröffnet die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses um 15:00 Uhr.

Tagesordnungspunkt 2

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ausschussvorsitzende Frau Weber stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Anwesend sind elf stimmberechtigte Mitglieder.

Der Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss beschließt:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 3

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 16.06.2003

Der Kinder-, Jugend- und Sozialausschuss beschließt:

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses vom 16.06.2003 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Tagesordnungspunkt 4

Haushaltsplanentwurf 2004

Vorlage: 2003/208

Sitzungsverlauf:

Herr Sundermann erläutert zu Beginn der Beratung, dass nach dem Defizit von 649.000 Euro im Verwaltungshaushalt 2003 der Haushalt für das Jahr 2004 voraussichtlich wieder ausgeglichen werden kann. Ermöglicht wurde der Haushaltsausgleich durch Ausgabenkürzungen in allen Fachbereichen in Höhe von rund 213.000 Euro, Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer und ersten Erfolgen bei der Umsetzung des Haushaltskonsolidierungsprogramms. Im Rahmen eines Power-Point-Vortrags (Anlage 1 der Niederschrift) geht er auf wesentliche Ausgabenveränderungen gegenüber den Vorjahren ein.

Herr Ammermann stellt anschließend für den Geschäftsbereich 3 anhand einer umfangreichen Präsentation die Veränderungen im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt dar. Der Vortrag liegt der Niederschrift als Anlage 2 bei.

Im weiteren Verlauf der Haushaltsberatung gehen die Mitglieder des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses einzelne Positionen durch. Es werden Verständnisfragen gestellt und geklärt.

Nachfolgend genannte Themenbereiche werden näher erörtert:

Kindergartengebühren 2004

Auf Nachfrage von Frau Fisbeck erläutert Herr Sundermann, dass im März 2003 die Richtlinie zur Entgeltregelung der Kindertagesstätten beschlossen wurde. Die Richtlinie sieht vor, dass der Anteil der Entgelte bei rechnerischer Vollausslastung der Plätze jährlich um 1 Prozent von derzeit 25 Prozent auf 30 Prozent im Jahr 2008 ansteigt. Eine entsprechende Erhöhung ist im Haushalt 2004 einkalkuliert.

Strompreiserhöhung

Herr Ammermann informiert, dass nach der inzwischen erfolgten Ausschreibung mit höheren Stromkosten von rund 50.000 Euro gerechnet werden muss. Dennoch liegen die Gesamtkosten noch deutlich unter dem Niveau, das vor der Liberalisierung des Strommarktes vorherrschte.

Öffentliche Bekanntmachungen

Auf Nachfrage von Frau Weber erklärt Herr Sundermann, dass beispielsweise neue Gebührensatzungen durch eine Öffentliche Bekanntmachung publiziert werden müssen. Im Haushalt sind dafür 500 Euro vorgesehen.

Ferienpassaktion

Frau Fisbeck erkundigt sich, inwieweit 3000 Euro bei der Ferienpassaktion eingespart werden können.

Herr Unnewehr gibt zu verstehen, dass im Rahmen des Haushaltskonsolidierungskonzepts beschlossen wurde, den Einsatz von Fremdpersonal zu reduzieren.

Beschlussempfehlung:

Dem Haushaltsplanentwurf wird unter Berücksichtigung der Beratung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses zugestimmt

Abstimmungsergebnis:

| | |
|--------------------|----|
| Ja-Stimmen: | 11 |
| Nein-Stimmen: | |
| Enthaltung: | |
| Ungültige Stimmen: | |

Tagesordnungspunkt 5

Anfragen und Hinweise

Fragebogenaktion in den Kindertagesstätten

Frau Hörmann informiert über die noch bis zum 30.09.2003 laufende Fragebogenaktion in den Kindertagesstätten bezüglich der Öffnungszeiten während der Mittagszeit. Von 340 ausgegebenen Fragebögen sind bislang lediglich 185 zurückgekommen. Es zeichnet sich ab, dass der Wunsch nach einem Mittagessen für Halbtagskinder und einem längeren Mittagsdienst relativ gering ist. Eine erläuternde Statistik sowie der Fragebogen liegt der Niederschrift als Anlage 3 bei.

Auf Nachfrage von Herrn Backhaus erklärt Frau Hörmann, dass für das Mittagessen ein Preis von zirka 2,80 Euro angesetzt wurde.

Frau Hörmann gibt zu verstehen, dass die komplette Auswertung der Fragebogenaktion in der nächsten Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses vorgestellt und eine entsprechende Beschlussvorlage gefertigt wird.

Jugendraum Delfshausen

Auf Nachfrage von Herrn Wefer legt Herr Sundermann dar, dass die Baugenehmigung für den Jugendraum in Delfshausen vom Landkreis erteilt wurde. Vom Geschäftsbereich 3 wurden inzwischen für die Umbaumaßnahme Kosten in Höhe von rund 10.000 Euro ermittelt. Demgegenüber stehen Haushaltsmittel in Höhe von 5.000 Euro. Derzeit finden Abstimmungsgespräche mit den Jugendlichen statt, inwieweit Eigenleistungen eingebracht werden können.

Jugendgruppen in Wahnbek

Herr Wefer erkundigt sich, ob die Jugendgruppen in Wahnbek nicht dauerhaft den Dachboden des evangelischen Gemeindehauses nutzen können.

Herr Unnewehr erläutert, dass ein entsprechender Wunsch von den Jugendlichen bislang nicht an die Gemeindeverwaltung herangetragen wurde. Eine Überprüfung des Bedarfs sowie der Umsetzbarkeit wird zeitnah vorgenommen und dem Fachausschuss vorgestellt.

Integrationsgruppen in den Kindergärten

Frau Fisbeck fragt nach, ob in den Rasteder Kindergärten noch freie Integrationsplätze vorhanden sind.

Herr Sundermann erläutert, dass maximal vier behinderte Kinder pro Integrationsgruppe aufgenommen werden können. Im Kindergarten Marienstraße sind die vier Plätze belegt, im Kindergarten Loy sind derzeit drei Plätze vergeben. Für den zur Zeit noch freien Platz liegt eine Bewerbung vor. Sollte zusätzlicher Bedarf bestehen, muss über die Einrichtung einer dritten Gruppe – eventuell im Kindergarten Voßbarg – nachgedacht werden.

Tagesordnungspunkt 6

Schließung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau Weber schließt die öffentliche Sitzung des Kinder-, Jugend- und Sozialausschusses um 15:50 Uhr.